

# Inhaltsverzeichnis

<b>VORWORT</b> .....	11
<b>HINWEISE UND ABKÜRZUNGEN</b> .....	13
<b>Kirchliche Dokumente</b> .....	13
<b>Zeitschriften, Serien, Quellenwerke, Handbücher</b> .....	14
<b>LITERATURVERZEICHNIS</b> .....	17
<b>Quellen</b> .....	17
Kirchliche Verlautbarungen .....	17
Liturgische und patristische Quellen .....	23
Predigten in <i>Der Prediger und Katechet</i> .....	26
Weitere Quellen in <i>Der Prediger und Katechet</i> .....	70
Unveröffentlichte Dokumente der Schriftleitung .....	73
Weitere Predigten, Predigtwerke und Predigtzeitschriften .....	73
<b>Sekundärliteratur</b> .....	84
<b>0 Einführung zu Thema und Aufbau der Arbeit</b> .....	105

## **A LITURGISCHE PREDIGT – EINE TERMINOLOGISCHE ANNÄHERUNG**

<b>1 Begriffsentwicklung bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil</b> .....	110
1.1 Eine ‚verständliche Liturgie‘ als liturgische Predigt.....	111
1.2 Messerkklärungen, Hinweise und <i>admonitiones</i> als liturgische Predigt .....	113
1.3 Predigt in der Liturgie (Formalkriterium).....	116
1.4 Predigt auf der Basis liturgischer Texte (Basiskriterium) .....	121
1.5 Predigt zu liturgischen Inhalten (Inhaltskriterium) .....	124
1.6 Liturgische Predigt als mystagogische Predigt (Zielkriterium).....	127
<b>2 Die Aussagen des Zweiten Vatikanischen Konzils</b> .....	131
2.1 Vorbemerkung: <i>participatio actuosa</i> und liturgische Bildung.....	131
2.2 Das Bemühen um eine verständliche Liturgie .....	133
2.3 <i>admonitiones</i> und Kommentatordienst.....	135

2.4	<i>homilia</i> und <i>sermo</i> als Teil der Liturgie.....	138
2.5	Textbasis: <i>textus sacer</i> – Schrift und Liturgie.....	139
2.6	Inhalt: Die Liturgie und ihre Vollzüge.....	141
2.7	Ziel: Tätige Teilnahme und mystagogische Erschließung .....	142
<b>3</b>	<b>Die Entwicklung nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil.....</b>	<b>144</b>
3.1	Vorbemerkung: ‚Homilie‘ statt ‚liturgische Predigt‘ .....	145
3.2	Die Frage nach einer aus sich selbst heraus verständlichen Liturgie .....	148
3.3	Fehlende Rezeption des Kommentatordienstes .....	151
3.4	Einengung der Predigtpraxis auf die Predigt in der Liturgie.....	154
3.5	Einengung des <i>textus sacer</i> auf die liturgischen Schriftlesungen.....	157
3.6	Entwicklung eines neuen, weiten Mystagogiebegriffs .....	161
<b>4</b>	<b>Resümee: Liturgische Predigt – eine Arbeitsdefinition .....</b>	<b>169</b>

## **B PREDIGTSTUDIEN ANHAND DER ZEITSCHRIFT DER PREDIGER UND KATECHET**

<b>5</b>	<b>Fragestellung, Untersuchungsgegenstand und Methode .....</b>	<b>173</b>
5.1	Fragestellung .....	173
5.2	Untersuchungsgegenstand.....	174
5.3	Die Zeitschrift <i>Der Prediger und Katechet</i> als Quelle .....	176
5.4	Methodische Vorbemerkungen.....	178
<b>6</b>	<b>Die homiletische Begleitung der Liturgiereform.....</b>	<b>182</b>
6.1	Wichtige Etappen der Liturgiereform in Bezug auf die Sonntagsmesse .....	182
6.1.1	Eine erste Annäherung.....	183
6.1.1.1	Das Consilium und die Ritenkongregation .....	183
6.1.1.2	Wichtige Dokumente zur Erneuerung der Liturgie.....	184
6.1.2	Wichtige Veränderungen in Bezug auf die Messfeier.....	188
6.1.2.1	Das Liturgieverständnis des Zweiten Vatikanischen Konzils .....	188
6.1.2.2	Betonung der geistigen Vertiefung und Warnung vor Experimenten .....	189
6.1.2.3	Beteiligung des Volkes an der Feier .....	191
6.1.2.4	Vereinfachung der Riten und Erneuerung der Texte.....	196
6.1.2.5	Verwendung der Volkssprache in der Messfeier .....	200
6.1.2.6	Umgestaltung des Altarraumes und <i>celebratio versus populum</i> .....	203
6.1.3	Resümee .....	204
6.2	Predigten zur Liturgiereform .....	206
6.2.1	Zeitlicher Überblick.....	207
6.2.2	Verschiedene Stile der Predigten zur Liturgiereform.....	214
6.2.2.1	Bearbeitung von Fragen und Widerständen auf Seiten der Gläubigen.....	214
6.2.2.2	Sachliche Information über die Veränderungen.....	217
6.2.2.3	Liturgietheologische Erschließung und Hinführung zum Vollzug.....	219

6.2.3	Inhaltliche Aspekte der Liturgiereform in den Predigten .....	222
6.2.3.1	Das Liturgieverständnis des Zweiten Vatikanischen Konzils in der Predigt .....	222
6.2.3.2	Größere Beteiligung des Volkes an der Feier .....	227
6.2.3.3	Vereinfachung der Riten und Erneuerung der Texte .....	230
6.2.3.4	Einführung der Volkssprache in die Messfeier .....	233
6.2.3.5	Umgestaltung des Altarraumes und <i>celebratio versus populum</i> .....	235
6.2.3.6	Hoffnung und Ernüchterung hinsichtlich der Liturgiereform in der Predigt .....	236
6.2.4	Rückschlüsse auf die Rezeption der Liturgiereform .....	239
6.2.5	Resümee .....	244
<b>7</b>	<b>Liturgische Texte und Riten der Messfeier als Predigtgrundlage .....</b>	<b>245</b>
7.1	Überblick über die homiletische Entwicklung .....	246
7.1.1	Zusammenschau liturgischer Texte .....	246
7.1.2	Explizite Auslegung liturgischer Texte .....	255
7.1.3	Kurze Verweise auf liturgische Texte .....	261
7.1.4	Exkurs: Geistliche Lieder .....	268
7.2	Ordo Missae .....	279
7.2.1	Texte .....	280
7.2.1.1	Eucharistisches Hochgebet .....	280
7.2.1.2	Schuldbekennnis .....	291
7.2.1.3	Kyrie eleison .....	293
7.2.1.4	Gloria in excelsis Deo .....	294
7.2.1.5	Halleluja .....	295
7.2.1.6	Credo, Vaterunser, Friedensgebet .....	296
7.2.1.7	Agnus Dei .....	297
7.2.2	Riten .....	299
7.2.2.1	Riten zur Eröffnung .....	299
7.2.2.2	Riten zur Verehrung des Evangeliums .....	300
7.2.2.3	Riten bei der Gabenbereitung .....	301
7.2.2.4	Friedensgruß .....	303
7.2.2.5	Brotbrechen .....	304
7.2.2.6	Riten bei der Kommunion .....	306
7.2.3	Exkurs: Liturgische Körperhaltungen und liturgische Orte .....	308
7.2.3.1	Liturgische Körperhaltungen .....	308
7.2.3.2	Liturgische Orte .....	309
7.3	Proprium .....	311
7.3.1	Vorstehergebete .....	311
7.3.1.1	Tagesgebet .....	311
7.3.1.2	Gabengebet .....	318
7.3.1.3	Präfation .....	319
7.3.1.4	Schlussgebet .....	323
7.3.2	Messantiphonen .....	324

7.3.2.1	Antiphona ad Introitum.....	324
7.3.2.2	Cantus ad Offertorium .....	326
7.3.2.3	Antiphona ad Communionem.....	327
7.4	Formeln und formelartige Elemente der Messe .....	328
7.4.1	Feste Bestandteile des liturgischen Gebetes.....	329
7.4.2	‚Der Herr sei mit euch‘ – ‚Und mit deinem Geiste‘ .....	330
7.4.3	‚Wort des lebendigen Gottes‘ – ‚Dank sei Gott‘ .....	331
7.4.4	Akklationen und Dialoge beim Kommunionempfang.....	332
7.4.5	Segen und Entlassungsruf ‚Gehet hin in Frieden‘ .....	333
7.5	Rückschlüsse auf den Umgang mit liturgischen und biblischen Texten .....	334
7.6	Resümee .....	341
<b>8</b>	<b>Inhaltliche Erschließung der Messfeier durch die Predigt</b> .....	<b>344</b>
8.1	Ein erster Überblick über die zeitliche Entwicklung.....	344
8.2	Schwerpunkte der deutschsprachigen Eucharistietheologie.....	367
8.3	Theologische Deutungen der Messfeier.....	376
8.3.1	Versammlung und Gemeinschaft.....	376
8.3.1.1	Versammlung der Gemeinde .....	377
8.3.1.2	Exkurs: Verschiedene liturgische Dienste und tätige Teilnahme .....	380
8.3.1.3	Versammlung der Universalkirche .....	383
8.3.1.4	Versammlung in Gemeinschaft mit der eschatologischen Kirche.....	384
8.3.1.5	Versammlung durch den dreieinen Gott .....	386
8.3.2	Gemeinschaftliches Gebet .....	388
8.3.2.1	Liturgisches Beten .....	389
8.3.2.2	Dank, Lobpreis, Bitte und Anbetung .....	392
8.3.3	Vergegenwärtigendes Gedächtnis.....	400
8.3.3.1	Vergegenwärtigung des Heilshandelns Gottes (in Jesus Christus).....	402
8.3.3.2	Vergegenwärtigung von Tod und Auferstehung Jesu Christi .....	406
8.3.3.3	Vergegenwärtigung als Vorwegnahme der Zukunft .....	413
8.3.4	Opfer und Mahl.....	416
8.3.4.1	Opfermahl der Versöhnung und Mahl der Hingabe Jesu .....	416
8.3.4.2	(Eschatologisches) Gemeinschaftsmahl.....	427
8.3.5	Gegenwartsweisen Jesu Christi in der Messfeier .....	435
8.3.5.1	Predigten zu verschiedenen Gegenwartsweisen Christi .....	436
8.3.5.2	Gegenwart in der Gemeinde und im Vorsteher.....	439
8.3.5.3	Gegenwart im Wort .....	440
8.3.5.4	Gegenwart in den eucharistischen Gestalten.....	442
8.3.6	Weitere theologische Dimensionen der Messfeier .....	459
8.3.6.1	Gewissenserforschung und Umkehr .....	459
8.3.6.2	Verkündigung und Bekenntnis .....	462
8.3.6.3	Sendung der Gläubigen.....	465
8.3.6.4	Messfeier und Diakonie .....	467

8.4	Wirkungen der Messfeier.....	469
8.4.1	Sündenvergebung durch die Teilnahme an der Messfeier .....	471
8.4.2	Wandlung zum Leib Christi: Vereinigung mit Christus und untereinander.....	474
8.4.3	Wandlung zur Nachfolge Christi: Stärkung und Verpflichtung.....	480
8.4.3.1	Stärkung im Glauben und zum Bekenntnis.....	482
8.4.3.2	Stärkung und Verpflichtung zum diakonalen Handeln .....	484
8.4.3.3	Stärkung zum (alltäglichen) Leben .....	489
8.4.4	Bewahrung für das ewige Leben.....	494
8.5	Resümee .....	498

### **C SPIELARTEN UND VORAUSSETZUNGEN EINER LITURGISCHEN PREDIGT**

<b>9</b>	<b>Spielarten einer liturgischen Predigt.....</b>	<b>505</b>
9.1	Die liturgische Anschlusspredigt .....	505
9.2	Erschließung eines konkreten Ritus oder Textes .....	507
9.3	Erschließung der Feier unter einem konkreten inhaltlichen Aspekt.....	511
9.4	Erschließung der Feier in ihren verschiedenen Aspekten .....	513
<b>10</b>	<b>Voraussetzungen einer liturgischen Predigt.....</b>	<b>517</b>
10.1	<i>textus sacer</i> als Predigtgrundlage.....	518
10.2	Predigtpläne und Predigtzyklen .....	520
10.3	Gottesdienstliche, homiletische und katechetische Vielfalt .....	523
10.4	<i>ars celebrandi</i> und Förderung der liturgischen Bildung .....	526
<b>REGISTER .....</b>		<b>531</b>
<b>Autoren und Institutionen .....</b>		<b>531</b>
<b>Predigtanlässe.....</b>		<b>540</b>
<b>Bibelstellen.....</b>		<b>545</b>